

Bedienungsanleitung und Anschlussplan

Steadwire Funkrelais_V2 für Hutschienenmontage



Technische Daten:

Betriebsspannung:	24VDC (verpolungsgeschützt)
Betriebstemperatur:	-10° C bis +50° C
Relais Ausgänge:	max. 4 x 2A/30 VDC (mit separater Potentialklemme G-OUT)
Eingänge:	max. 4 x 7 - 30V (mit separater Potentialklemme G-IN)
Stromaufnahme:	Sender 15mA – 50mA @ 24VDC Empfänger 15mA – 50mA @ 24VDC
Verschlüsselung:	128 Bit AES
Modulationsart:	frequenzmoduliert
Frequenz:	16 Frequenzen (434 MHz Band) über DIP Schalter einstellbar (Tabelle Seitenende)
Anschlüsse:	Schraubklemmen bis AWG 13 (2,5mm ²)
Antennenanschluss:	MCX Buchse
Montageart:	Hutschiene

Sicherheitshinweis

Die Stromversorgung und die Eingänge sind nur für Schutzkleinspannung (24V) ausgelegt. Es dürfen keine höheren Spannungen angelegt werden.

Inbetriebnahme

Bei Auslieferung der Funk-Relais ist bei den Modulen noch kein Sender eingelernt. Die Frequenz sowie der Master- und Secure Mode müssen nach gewünschten Anwendungsfall eingestellt werden!

Funktion

Ein Signal am Eingang des Master (Sender) schaltet das korrespondierende Ausgangsrelais am Slave (Empfänger). Ein Signal am Eingang des Slave (Empfänger) schaltet das korrespondierende Ausgangsrelais am Master (Sender). Im Secure Modus ist Relais 4 (OUT 4) für die Fehlerauswertung reserviert und der jeweils korrespondierende Eingang hat dann keine Funktion.

Einlernen eines Funkrelais Senders (Master DIP 8 gesetzt)

Der Sender (Master DIP 8 gesetzt) muss auf die gewünschte Frequenz (DIP 1-4) eingestellt und in Betrieb sein. Der Empfänger (Slave) muss auf die Frequenz (DIP 1-4) vom Sender (Master) eingestellt und in Betrieb sein. Am Empfänger (Slave) wird die Lern-Taste kurz betätigt (Kugelschreiber o. Schraubendreher). Die Lern-LED blinkt. Innerhalb der nächsten 3 Sekunden wird der Sender (Master) eingelernt. Das flackern der Info-LED zeigt die Verbindung an.

Normal Mode (kein Secure)

Es können alle 4 -Ein/Ausgänge verwendet werden. Signal-Wechsel an den Eingängen des Master lösen einen direkten Sendevorgang aus. Ansonsten wird alle 3 Sekunden ein Refresh-Paket vom Master versendet. Fällt der Master aus, bleibt am Slave (Empfänger) der letzte Relais Schaltzustand erhalten.

Secure Mode (DIP 7 gesetzt)

Beim Sender und Empfänger muss der DIP-Switch 7 auf Secure gesetzt sein. Alle 340 Millisekunden findet eine verschlüsselte Kommunikation zwischen Master und Slave statt. Bei erfolgreicher Kommunikation schaltet auf beiden Geräten das Relais 4. Bei Störungen schaltet das Relais 4 ab. So kann auch ein elektrischer Ausfall angezeigt und ausgewertet werden.

Löschen des gespeicherten Senders

Wird am Empfänger (Slave) die Lern-Taste länger als 10 Sekunden betätigt (Lern-LED Blinken wird langsamer), ist danach der eingespeicherte Sender gelöscht.

Bedienungsanleitung und Anschlussplan

Steadwire Funkrelais_V2 für HutschieneMontage

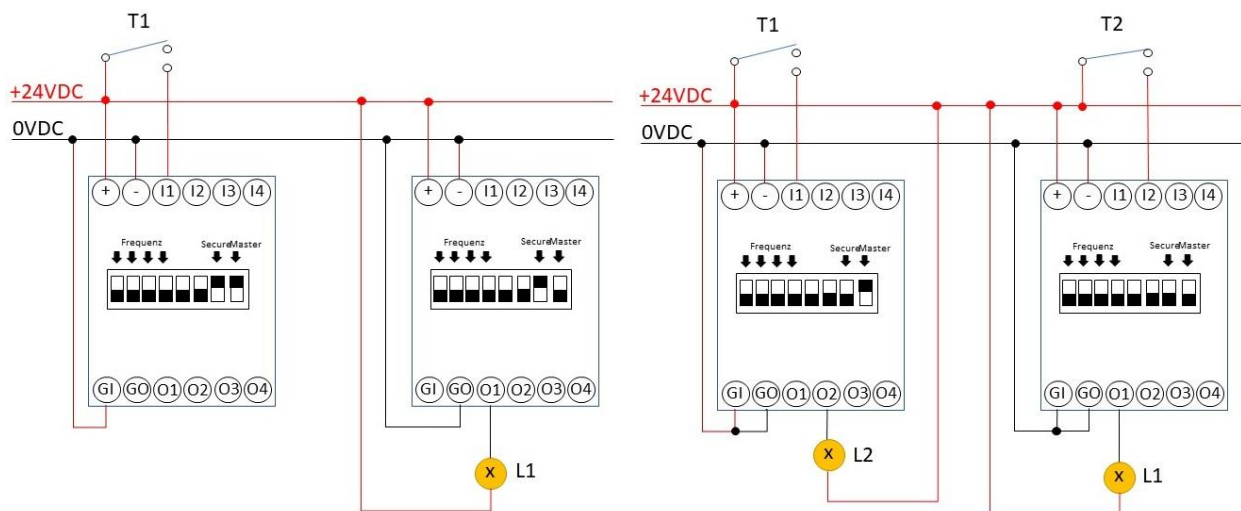
Frequenz Codiertabelle

1	2	3	4	Frequenz
OFF	OFF	OFF	OFF	433.0625 MHz
ON	OFF	OFF	OFF	433.0875 MHz
OFF	ON	OFF	OFF	433.1250 MHz
ON	ON	OFF	OFF	433.1750 MHz
OFF	OFF	ON	OFF	433.2000 MHz
ON	OFF	ON	OFF	433.2625 MHz
OFF	ON	ON	OFF	433.4750 MHz
ON	ON	ON	OFF	433.7250 MHz
OFF	OFF	OFF	ON	434.0250 MHz
ON	OFF	OFF	ON	434.1750 MHz
OFF	ON	OFF	ON	434.3750 MHz
ON	ON	OFF	ON	434.5125 MHz
OFF	OFF	ON	ON	434.6125 MHz
ON	OFF	ON	ON	434.6875 MHz
OFF	ON	ON	ON	434.7375 MHz
ON	ON	ON	ON	434.7750 MHz

Dipschalter Funktion

DIP Schalter	Funktion
1	Frequenzeinstellung entsprechend der Codiertabelle
2	
3	
4	
5	nicht belegt
6	
7	Secure Mode
8	Master

Anschlussbeispiele



EU-Konformitätserklärung / CE

Hiermit erklärt die
ansonic Funk- und Antriebstechnik GmbH
 dass dieses Gerät
 Steadwire Funkrelais DL4W_V2
 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der
 vollständige Text der EU -
 Konformitätserklärung ist unter folgender
 Internetadresse verfügbar:
www.ansonic.de
 Dieses Gerät darf betrieben werden in allen
 EU-Ländern, Norwegen und der Schweiz.



ansonic Funk- und Antriebstechnik GmbH
 Deilbachtal 23 - 25
 D-45257 Essen
 Tel +49 (0)201 848090
 Fax +49 (0)201 485385
info@ansonic.de www.ansonic.de